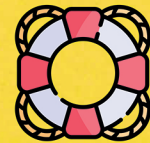




„Wozu brauchen Obdachlose ein Smartphone?“

In Deutschland leben ungefähr 37.400 Menschen auf der Straße und weitere 250.000 Menschen haben keinen festen Wohnsitz.

Das Smartphone hilft ihnen dabei, sich vom harten Alltag auf der Straße abzulenken und mit anderen Menschen in Kontakt zu bleiben. Auch Job- und Wohnungssuche können oft nur noch online angegangen werden.



Hilfe in Seenot

Viele Menschen, die nach Europa flüchten, riskieren auf dem Weg ihr Leben. Tausende geraten dabei in Seenot auf dem Mittelmeer. Wenn man in Seenot auf um Rettung bittet, muss man die Position, an der man ist, so genau wie möglich mitteilen.

Das Smartphone mit seinem GPS ist hier überlebenswichtig.

1.210.000.000

Also rund 1,2 Milliarden Smartphones wurden im Jahr 2022 verkauft.

In Deutschland nutzen 60% der Käufer ihr Smartphone **weniger als 1 Jahr**, bevor sie ein neues kaufen.



Es gibt bereits mehr als **347 Millionen Tonnen Elektroschrott** auf der Erde.



...und was geht mich das an?

Was viele nicht wissen: Ladegeräte und Standby-Geräte sind große Stromfresser, sie sorgen für hohen Ausstoß an CO₂.



Wenn wir also die Ladekabel nach dem Aufladen aus der Steckdose ziehen, könnten wir in Deutschland jedes Jahr bis zu **82.450 Tonnen CO₂** einsparen.



Studien haben gezeigt, dass das Risiko für eine Person, depressiv zu werden, geringer ist, je weniger Zeit die Person mit sozialen Medien verbringt.

Das machen wir mit unseren kleinen Mini-Computern:

